

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Guten Tag!

Bitte sprechen Sie.



Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 8

Wie heißen Sie? Wie heißt du?

a. Hören Sie.

b. Sprechen Sie im Kurs.

Sie		du	
Frage	Antwort	Frage	Antwort
Wie heißen Sie bitte?	Ich heiße ...	Wie heißt du?	Ich heiße ...
Sind Sie Herr / Frau ...?	Ja. Nein, mein Name ist ...	Bist du Maria?	Ja. Nein, ich heiße ...
Woher kommen Sie?	Ich komme aus ...	Woher kommst du?	Aus ...
Wo wohnen Sie?	Ich wohne in ...	Wo wohnst du?	In ...

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 9

Verstehen Sie Deutsch?

Hören Sie die Dialoge und nummerieren Sie.

- 1 Guten Tag!
 Ich komme aus Deutschland.
 2 Guten Tag!
 Woher kommen Sie?
- Philipp.
 Bist du Maria?
 Nein, ich heiße Nina. Und du?
- In Frankfurt.
 Und wo wohnen Sie?
 Wie heißen Sie?
 Mein Name ist Hansen.
- Hallo!
 Aus Deutschland.
 Hallo! Woher kommst du?

Sprechen **Lesen** Schreiben Hören

Eine Weltkarte

Lesen Sie bitte.

Eine Weltkarte. Hier ist Europa.
Wo ist die Schweiz? Wo ist Österreich? Wo ist Deutschland?
Deutschland, Österreich und die Schweiz liegen in Europa.
Hier sprechen viele Menschen Deutsch.
Wohnen Sie auch in Europa? Oder in Asien?
Und woher kommen Sie? Aus Afrika? Aus Amerika
oder aus Australien?



Sprechen **Lesen Schreiben** Hören

Die fünf Kontinente

Suchen Sie im Text.

Europa

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 10-11

Länder-Alphabet

a. Kennen Sie die Länder? Bitte sprechen Sie. Kennen Sie noch mehr Länder?

A Argentinien	H Honduras	O Oman	V Vietnam
B Belgien	I Indien	P Polen	W
C China	J Japan	Q	X
D Dänemark	K Kenia	R Russland	Y
E Ecuador	L Luxemburg	S Spanien	Z Zypern
F Frankreich	M Marokko	T Tunesien	
G Großbritannien	N Norwegen	U Ungarn	

b. Hören Sie das Alphabet und sprechen Sie.

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z	Ä Ö Ü
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z	ä ö ü
ß	

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Lernen Sie das Alphabet

Machen Sie weiter.

- a, b, c ...
- ... d, e, f ...

5

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Länder und Kontinente

Wo liegt ...?

1. ● Wo liegt **Argentinien**?
● In Amerika.
2. ● Wo liegt **Belgien**?
● In Europa.
3. ● Wo liegt **China**?
● In ...

Sprechen **Lesen** Schreiben Hören

Wohin fährt der Eurocity?



Ein Zug. Ein Eurocity, ein EC.
Wo ist der Zug? In Deutschland.
Woher kommt er?
Aus Kopenhagen?
Oder vielleicht aus Moskau?
Wohin fährt der Zug?
Vielleicht nach Wien? Oder nach Paris?

Deutschland liegt mitten in Europa.
Jeden Tag fahren viele Menschen nach Norden,
nach Süden, nach Osten oder nach Westen.

Sprechen **Lesen** Schreiben Hören

Woher kommt der Zug? Wohin fährt er?

a. Suchen Sie im Text.

? ----->	?	-----> ?
Woher kommt der Zug? Kopenhagen.	Wo ist der Zug? Deutschland.	Wohin fährt der Zug? Wien.

b. Bitte kombinieren Sie.

? ----->	-----> ?
Kopenhagen Frankfurt Paris Prag	Genf Wien Brüssel Berlin

Der Zug kommt aus Kopenhagen und fährt nach ...



Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 13-14

Hören und sprechen: Fahren Sie nach Wien?

a. Hören Sie Beispiele.

- Woher kommt der Zug?
 Er kommt aus Moskau.
- Fährt er nach Brüssel?
 Nein, nach Paris.

b. Bitte hören Sie: Punkt (.) oder Fragezeichen (?). Sprechen Sie.

- Fahren Sie nach Wien?
- Ich komme aus Luxemburg.
- Ich wohne in Berlin.
- Der EC fährt nach Kopenhagen.
- Sind Sie Herr Hansen.
- Woher kommst du.

Sprechen **Lesen** Schreiben Hören

Situationen



Frau Schmidt kommt aus Dortmund. Sie schläft. Lisa und Tobias schlafen nicht, sie spielen Karten. Frau Schmidt, Lisa und Tobias fahren nach Italien. Sie machen Urlaub.

a. Richtig **R** oder falsch **F**?

1. Frau Schmidt kommt aus Italien. **F**
2. Lisa und Tobias fahren nach Dortmund.

Das ist Martin Miller aus Australien. Er arbeitet in Deutschland und reist sehr viel. Heute fährt er nach Köln, morgen vielleicht nach Leipzig, nach Frankfurt oder nach Hannover. Er ist Journalist.

Frau Mohr wohnt in Berlin. Sie reist auch sehr viel. Heute fährt sie nach Brüssel.

b. Richtig **R** oder falsch **F**?

1. Martin Miller kommt aus Australien.
2. Frau Mohr fährt nach Berlin.



Das sind Anna und Thomas. Sie wohnen in Bremen. Anna kommt aus Polen und lernt in Bremen Deutsch. Sie versteht schon ein bisschen Deutsch. Thomas und Anna fahren nach Süddeutschland.

Und das ist Marlene Steinmann. Sie ist Fotografin. Sie fährt nach Köln.

c. Richtig **R** oder falsch **F**?

1. Anna wohnt in Bremen.
2. Thomas und Anna fahren nach Polen.

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: Pronomen

Frau Schmidt kommt aus Dortmund. *Sie* schläft.

Martin Miller ist aus Australien. arbeitet in Deutschland.

Frau Mohr wohnt in Berlin. reist sehr viel.

Anna und Thomas wohnen in Bremen. fahren nach Süddeutschland.

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Wer?

- Wer wohnt in Berlin?
- Frau Mohr wohnt in Berlin.

Fragen und antworten Sie.

Wer reist viel? • Wer arbeitet in Deutschland? • Wer kommt aus Australien? • Wer schläft? • Wer schläft nicht? • Wer fährt nach Köln? • Wer macht Urlaub? • Wer kommt aus Dortmund?

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen

	kommen, wohnen	fahren, schlafen
er, sie (Singular)	Frau Schmidt komm <u>t</u> ... aus Dortmund.	Herr Miller f <u>ä</u> hr... nach Leipzig. Frau Schmidt schl <u>ä</u> f.....
sie (Plural)	Lisa und Tobias wohn... in Dortmund.	Anna und Thomas fahr... nach Süddeutschland. Lisa und Tobias schlaf... nicht.

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Wer macht was?

schlafen • lernen • fahren • ~~arbeiten~~ • verstehen • spielen • reisen • spielen • machen • schlafen • fahren • ~~kommen~~

1. Martin Miller kommt nicht aus Deutschland, aber er arbeitet in Deutschland.
2. Frau Schmidt nicht Karten, sie
3. Lisa und Tobias Karten, sie nicht.
4. Frau Mohr viel, aber sie nicht nach Köln.
5. Anna Deutsch, und sie schon ein bisschen.
6. Lisa und Tobias nicht nach Dortmund, sie in Italien Urlaub.

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 15-16

Hören und sprechen: kurz oder lang?

a. Hören Sie lange und kurze Vokale.

	a	e	i	o	u
kurz	m <u>a</u> chen	W <u>e</u> sten	n <u>i</u> cht	k <u>o</u> mmen	R <u>u</u> sland
lang	f <u>a</u> hren	B <u>r</u> emen	s <u>pi</u> elen	w <u>o</u> hnen	Z <u>u</u> g

b. Hören und markieren Sie kurz (•) oder lang (-). Sprechen Sie.

1. Banane; Land; lernen; lesen; hier; mitten; Marokko; Polen; du; Zucker
2. liegen; und; hallo; Tee; wo

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 17

Was fehlt?

Marlene Steinmann Wohin fahrt ihr?

Thomas Nach München. Und du?

Marlene Steinmann Nach Köln. Kommt ihr aus

Thomas Nein, wir kommen aus

Anna Ich komme aus Rzeszów.

Marlene Steinmann Wie bitte? Woher kommst du?

Anna Aus Rzeszów, aus Ich spreche leider nicht gut Deutsch.

Marlene Steinmann Ah ja. Was macht ihr in

Thomas Wir machen Urlaub. Und dann fahren wir noch nach



Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen

	kommen	fahren
ich (Singular)	<i>fahre</i>
wir (Plural)
du (Singular)	<i>fährst</i>
ihr (Plural)

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Sätze

Bitte sprechen Sie.

- | | | |
|-------------|-----------------------------|------------------------------------|
| ich • du • | heißen • fahren • spielen • | Marlene • aus Deutschland • |
| wir • er • | arbeiten • verstehen • | aus Genf • Karten • in Leipzig • |
| sie • ihr • | wohnen • reisen • lernen • | Deutsch • in Österreich • Urlaub • |
| Sie • sie | machen • kommen | nach Japan • nach Moskau |

Wir spielen Karten.

Fährst du nach Moskau?

Sprechen Lesen Schreiben Hören 18

Zahlen von 1 bis 100

Hören und lernen Sie die Zahlen.

0 null	10 zehn	20 zwanzig	30 dreißig
1 eins	11 elf	21 einundzwanzig	40 vierzig
2 zwei	12 zwölf	22 zweiundzwanzig	50 fünfzig
3 drei	13 dreizehn	23 dreiundzwanzig	60 sechzig
4 vier	14 vierzehn	24 vierundzwanzig	70 siebzig
5 fünf	15 fünfzehn	25 fünfundzwanzig	80 achtzig
6 sechs	16 sechzehn	26 sechsundzwanzig	90 neunzig
7 sieben	17 siebzehn	27 siebenundzwanzig	100 hundert
8 acht	18 achtzehn	28 achtundzwanzig	
9 neun	19 neunzehn	29 neunundzwanzig	

Sprechen Lesen Schreiben Hören 19

Was hören Sie?

Bitte markieren Sie: 37

1. 14 • 24 • 94
2. 65 • 45 • 56
3. 66 • 76 • 67
4. 19 • 90 • 9



Sprechen Lesen Schreiben Hören

Telefonnummern

Sprechen Sie.

8 • 81 • 27 • 34

Variante1: acht - acht eins - zwei sieben - drei vier

Variante2: acht - einundachtzig - siebenundzwanzig - vierunddreißig

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. 76 • 93 • 16 | 4. 46 • 72 • 53 |
| 2. 5 • 17 • 27 • 36 | 5. 7 • 73 • 69 • 65 |
| 3. 65 • 98 • 12 | 6. 91 • 83 • 47 |

Sprechen Lesen Schreiben Hören 20

Bis bald!

Hören Sie den Dialog. Bitte ergänzen Sie die Zahlen.

Marlene Wie heißt ihr eigentlich?

Anna Ich heiße Anna.

Thomas Ich heiße Thomas Bauer. Und du?

Marlene Marlene Steinmann. Hier, das ist meine Karte. Vielleicht kommt ihr einmal nach Köln.

Thomas Danke, das ist nett. Oder du kommst mal nach Bremen.

Marlene Ja, vielleicht. Und wo wohnt ihr?

Thomas Meine Adresse ist Sandhofstraße
...../ ...

Marlene Sonthof...

Thomas Nein, nein. Sandhof: S-a-n-d-h-o-f.

Marlene Also: Sandhofstraße, Bremen.

Thomas Ja, Bremen.

Marlene Gut. Und deine Telefonnummer?

Thomas

Marlene Alles klar.

Dann noch gute Reise!

Thomas Danke. Bis bald!

Anna Tschüs.

Deutschland von Norden nach Süden

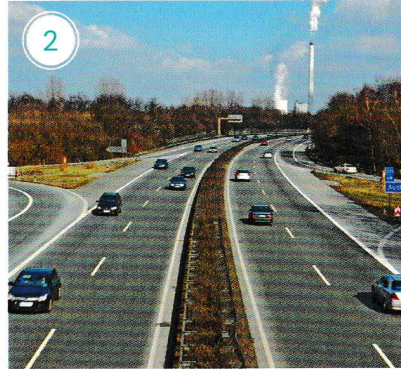
a. Bitte lesen Sie.



1

Ein Hafen,
ein Schiff aus Russland

Das ist der Hafen von Rostock. Das Schiff kommt aus Russland. Von Rostock fahren viele Schiffe nach Norden, z. B. nach Dänemark, und nach Osten, z. B. nach Russland oder nach Polen. Die Stadt Rostock liegt in Norddeutschland.



2

Eine Autobahn

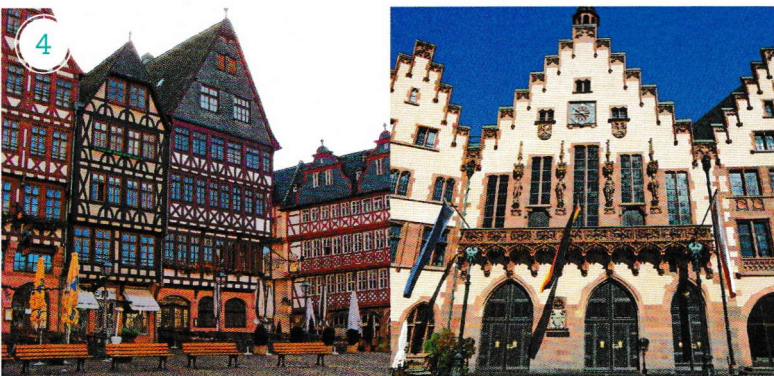
Das ist die Autobahn A 40 nach Dortmund. Rechts und links sind Gebäude und Fabriken. Die Region heißt Ruhrgebiet. Hier liegen die Städte Duisburg, Essen, Bochum und Dortmund. Autos, Busse und Lastwagen: Die Autobahnen im Ruhrgebiet sind immer voll.



3

Ein Bahnhof

Der Hauptbahnhof von Köln. Er liegt mitten in Köln und ist sehr groß. Jeden Tag fahren viele Züge nach Köln.

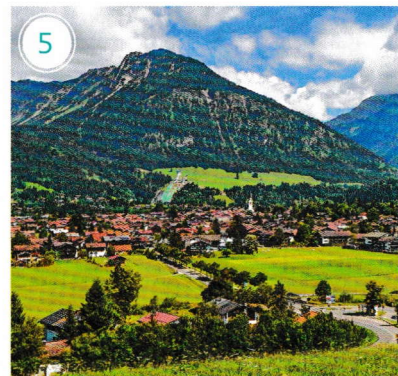


4

Ein Platz

Ein Rathaus

Ein Platz im Zentrum von Frankfurt, Restaurants und viele Menschen. Die Häuser links sind schon sehr alt. Das Gebäude rechts ist das Rathaus, der „Römer“.

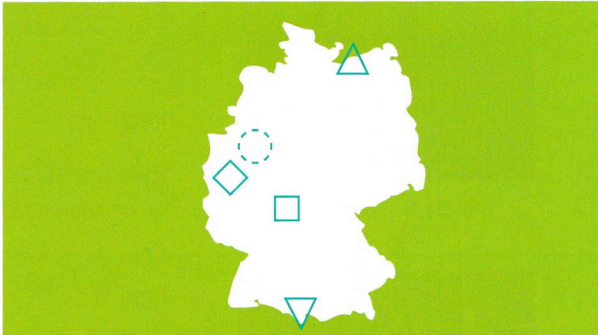


5

Ein Dorf

Ein Dorf, im Zentrum eine Kirche – und Berge, Berge, Berge. Die Alpen liegen in Süddeutschland. Das Dorf heißt Oberstdorf. Es liegt in Bayern.

b. Bitte ergänzen Sie.



- △ _____
- _____
- ◇ Köln _____
- _____
- ▽ _____

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Ein Hafen? Der Hafen?

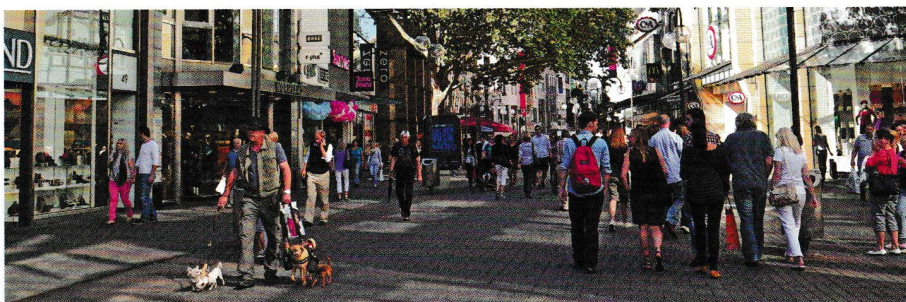
Was finden Sie im Text?

ein	eine	der	die	das
×		×		Hafen
				Bahnhof
				Kirche
				Autobahn
				Schiff
				Dorf

Was ist das?

Bitte ergänzen Sie.

das Auto der Berg der Hafen ~~die Straße~~ die Fabrik die Kirche der Lastwagen



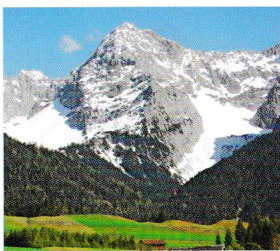
- Das ist eine Straße. Die Straße liegt im Zentrum von Köln.



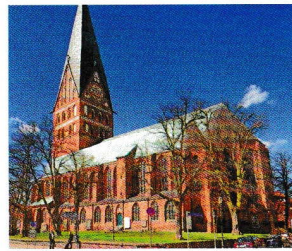
2. Das ist
.....
.....
fährt nach Berlin.



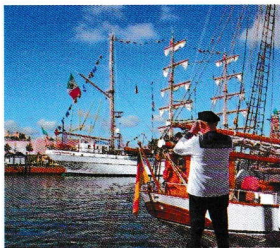
5. Das ist
.....
.....
liegt im
Ruhrgebiet.



3. Das ist
.....
.....
liegt in
Süddeutschland.



6. Das ist
.....
.....
ist schon alt.



4. Das ist
.....
.....
liegt in
Norddeutschland.



7. Das ist
.....
.....
fährt nach Italien.

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Was passt zusammen?

Singular

1. b Zug
2. Stadt
3. Haus
4. Bus
5. Auto
6. Kirche

Plural

- a. Autos
- b. Züge
- c. Häuser
- d. Städte
- e. Kirchen
- f. Busse



Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: der Artikel

Artikel	m	f	n	Pl
unbestimmt	... <i>ein</i> ... Berg	... Kirche	... Haus	... Plätze
bestimmt	... Berg	... <i>die</i> ... Kirche	... Haus	... Plätze

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 23

Der Bus kommt nicht

Was sagt Herr Matthis?

1. Der Bus ist sehr
2. Die Straßen sind immer
3. Frankfurt ist

langsam schnell
voll leer
groß klein

Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 24

Im Café Kurz

Was sagen Frau Brandner und Frau Preisinger?

1. Das Eis ist
2. Der Kaffee ist
3. Die Schokoladentorte ist

groß klein
heiß kalt
gut schlecht

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Was ist wie?

a. Bitte schreiben Sie.

schlecht klein gut groß heiß
kalt leer schnell voll langsam

- der Tee:
- das Eis:
- der Zug:
- die Stadt:
- die Straßen:

b. Fragen und antworten Sie bitte.

- Ist der Zug voll?
- Nein, der Zug ist nicht voll. Er ist leer.

Sprechen Lesen Schreiben Hören 25

Hören und sprechen: der Wortakzent (2)

Wo ist der Akzent? Bitte markieren Sie.

- | | | | |
|-----------------------|----------------------------|-----------------|--------------------|
| 1. der Pl <u>a</u> tz | der Fu <u>u</u> ßballplatz | | |
| 2. der Zug | der Schnellzug | | |
| 3. ein Kaffee | ein Eiskaffee | | |
| 4. eine Torte | eine Schokoladentorte | | |
| 5. die Stadt | die Großstadt | die Kleinstadt | die Altstadt |
| 6. ein Eis | ein Bananeneis | ein Zitroneneis | ein Schokoladeneis |

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Im Zentrum und am Stadtrand



Die Straße „Zeil“ liegt im Zentrum von Frankfurt. Hier fährt kein Auto und kein Bus. Hier sind nur Geschäfte, Kaufhäuser und viele Menschen. Und alle gehen zu Fuß. Die Paulskirche, das Rathaus, der Main und die Museen: Alles ist ganz nah. Im Zentrum von Frankfurt sind auch viele Theater, Hotels, Restaurants und Kinos.



Auch das ist Frankfurt: Wohnhäuser, Supermärkte und viele Autos – aber kein Kino, kein Kaufhaus und kein Museum. Viele Menschen wohnen am Stadtrand, aber sie arbeiten nicht hier. Sie arbeiten im Zentrum.

		Nomen		
Artikel	m	f	n	Pl
unbestimmt	ein Bus	eine Kirche	ein Kino	Busse, Kirchen, Kinos
bestimmt	..... Bus	<i>keine</i> Kirche	..... Kino	<i>keine</i> Busse, <i>keine</i> Kirchen, <i>keine</i> Kinos

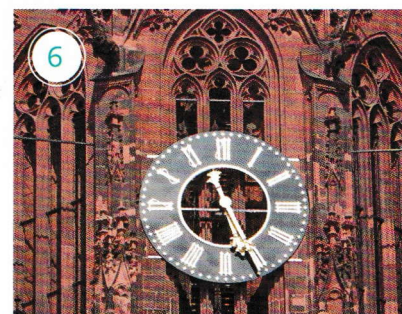
		Verben	
positiv +	Die Menschen arbeiten		hier.
negativ -	Die Menschen arbeiten	.....	hier.

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Gebäude in Frankfurt

Bitte lesen und sprechen Sie.

das Rathaus das Museum das Hotel die Kirche die Schule
das Wohnhaus die Bank das Geschäft die Universität die Post



- Was ist Nummer 1?
- Ich weiß nicht. Vielleicht ein Rathaus?
- Nein, das ist kein Rathaus. Ich glaube, das ist eine Bank.

Nein, nein, nein! Bitte antworten Sie.

a. kein

1. Ist hier ein Restaurant? *Nein, hier ist kein Restaurant.*
2. Sind hier Hotels?
3. Ist das ein Museum?
4. Ist hier eine Bank?
5. Sind das Wohnhäuser?
6. Ist Frankfurt eine Kleinstadt?

b. nicht

1. Spielt ihr?

Nein, wir spielen nicht.

2. Schlafen Sie?

.....

3. Fährt der Zug nach Bonn?

.....

4. Ist der Urlaub lang?

.....

5. Wohnst du in Österreich?

.....

6. Liegt Rostock in Süddeutschland?

.....

c. nicht oder kein?

1. Warten Sie?

Nein, ich

2. Kommt der Bus?

.....

3. Ist hier ein Geschäft?

.....

4. Arbeitet ihr?

.....

5. Ist das Auto schnell?

.....

6. Ist das eine Schule?

.....

Wie heißt die Negation?

- | | | |
|-----------------|----------------|-------------|
| 1. Supermärkte | ≠ <i>keine</i> | Supermärkte |
| 2. arbeiten | ≠ <i>nicht</i> | arbeiten |
| 3. kalt | ≠ <i>nicht</i> | kalt |
| 4. ein Kaufhaus | ≠ | Kaufhaus |
| 5. voll | ≠ | voll |
| 6. eine Bank | ≠ | Bank |
| 7. wohnen | ≠ | wohnen |
| 8. fahren | ≠ | fahren |
| 9. Wohnhäuser | ≠ | Wohnhäuser |
| 10. nah | ≠ | nah |



Sprechen Lesen Schreiben **Hören** 28

Zahlen von 100 bis 1 000 000

Hören und lernen Sie die Zahlen.

100 (ein)hundert	1 000 (ein)tausend	2 367 zweitausenddreihundertsiebenundsechzig
101 hunderteins	1 001 tausendeins	10 000 zehntausend
110 hundertzehn	1 010 tausendzehn	100 000 hunderttausend
200 zweihundert	1 100 tausendeinhundert	350 000 dreihundertfünfzigtausend
300 dreihundert	2 000 zweitausend	1 000 000 eine Million

Sprechen Lesen Schreiben Hören 29

Zahlen

Was hören Sie? Bitte markieren Sie.

- a. 2 111 • 2 112
- b. 45 000 • 54 000
- c. 313 • 330
- d. 101 000 • 111 000



Sprechen Lesen Schreiben Hören 30

Zahlendiktat

Schreiben Sie bitte.

- a. 615
- b. _____
- c. _____
- d. _____
- e. _____
- f. _____

Sprechen Lesen Schreiben Hören 31

Die Touristen-Information in Köln: Martin Miller fragt
Ergänzen Sie die Zahlen.

Martin Miller Wie alt ist die Stadt Köln??

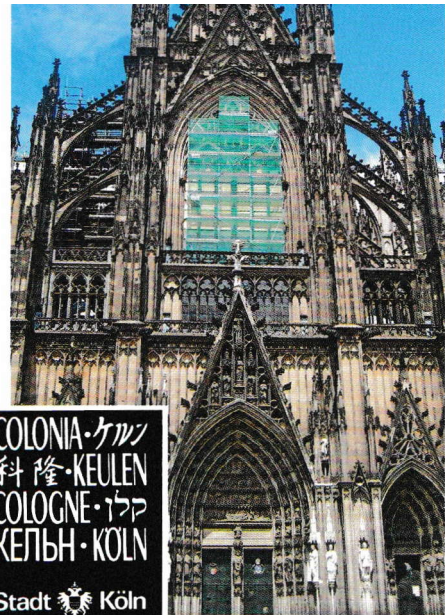
Touristeninformation Köln ist _____ Jahre alt.

Martin Miller Wie hoch ist die Kirche?

Touristeninformation Der Kölner Dom? Der Dom ist _____ Meter hoch.

Martin Miller Und noch eine Frage: Wie viele Menschen wohnen in Köln?

Touristeninformation Hier wohnen ungefähr _____ Menschen.



Sprechen Lesen Schreiben Hören

Wie hoch? Wie alt? Wie viele?

- | | | | |
|-----------------------------------|-----------|----------------------|------------------|
| 1. der Fernmeldeturm in Frankfurt | 331 Meter | 4. die Stadt Rostock | 780 Jahre |
| 2. der Messeturm in Frankfurt | 256 Meter | 5. in Frankfurt | 650 000 Menschen |
| 3. das Rathaus in Köln | 670 Jahre | 6. in Oberstdorf | 10 500 Menschen |







Zahlen. Schreiben Sie.

- | | |
|--|------------|
| 1. siebenhundertsiebenundfünfzig | <u>757</u> |
| 2. zweihundertsiebzig | ..... |
| 3. dreitausendfünfhundertdreizehn | ..... |
| 4. neunhundertsechzigtausend | ..... |
| 5. tausendachthundertfünfundneunzig | ..... |
| 6. einundzwanzigtausendfünfhundertsechundsechzig | ..... |
| 7. achthundertdreiunddreißig | ..... |
| 8. vierhundertdreiundachtzig | ..... |

Was passt?

- | | |
|---|--|
| 1. <input checked="" type="checkbox"/> 43 208 | a. dreihunderteinundsiebzig |
| 2. <input type="checkbox"/> 860 012 | b. dreiundfünfzigtausendneunhundertneunzig |
| 3. <input type="checkbox"/> 317 | c. vierunddreißigtausendzweihundertachtzig |
| 4. <input type="checkbox"/> 34 280 | d. dreiundvierzigtausendzweihundertacht |
| 5. <input type="checkbox"/> 53 990 | e. dreihundertsiebzehn |
| 6. <input type="checkbox"/> 371 | f. achthundertsechzigtausendzwoölf |

Wie hoch? Wie alt? Wie viele? Fragen und antworten Sie.

<p>1</p> 	<p><u>Wie alt</u> ist Herr Bachmann? <u>Er ist 95 Jahre alt.</u></p>	<p>4</p> 	<p>Menschen wohnen hier? Hier</p>
<p>Herr Bachmann, 95 Jahre</p>		<p>114 Menschen</p>	
<p>2</p> 	<p>Menschen wohnen hier? Hier</p>	<p>5</p>  <p>3 m</p>	<p>ist der Lastwagen?</p>
<p>Österreich, 8 140 000 Menschen</p>		<p>3 m</p>	
<p>3</p> 	<p>ist die Kirche?</p>	<p>6</p> 	<p>ist das Auto?</p>
<p>161 m</p>		<p>*1950</p>	

Frau Mainka telefoniert

- Herr Kraft** Kraft, guten Tag!
- Frau Mainka** Guten Tag, ist dort das Büro vom „Sportverein Haloren“?
- Herr Kraft** Ja, hier sind Sie richtig! Was kann ich für Sie tun?
- Frau Mainka** Ich suche einen Sportverein für meine Familie.
- Herr Kraft** Kommen Sie doch am 16. Oktober! Wir haben einen „Tag der offenen Tür“!
- Frau Mainka** Hmm ... Was ist ein „Tag der offenen Tür“?
- Herr Kraft** Die Tür ist offen! Und Sie können mitmachen. Es gibt Probetraining. Für die ganze Familie.
- Frau Mainka** Wunderbar! Ich möchte gern mitmachen. Um wie viel Uhr fängt es an?
- Herr Kraft** Um 10 Uhr.
- Herr Kraft** Schön. Wie ist Ihr Name, bitte?
- Frau Mainka** Mainka.
- Herr Kraft** Ist das Ihr Vorname?
- Frau Mainka** Nein, das ist mein Familienname.
- Herr Kraft** Buchstabieren Sie bitte?
- Frau Mainka** M – A – I – N – K – A.
- Herr Kraft** Danke. Und Ihr Vorname?
- Frau Mainka** Irene.
- Herr Kraft** Also: Irene Mainka. Wie alt sind Sie, Frau Mainka?
- Frau Mainka** Ich bin 34 Jahre alt.
- Herr Kraft** Und was sind Sie von Beruf?
- Frau Mainka** Ich bin Krankenschwester, aber jetzt arbeite ich nicht. Im Moment bin ich Hausfrau.
- Herr Kraft** Ach – noch Ihre Telefonnummer, bitte!
- Frau Mainka** 897 45 32 ...

Die Familie von Frau Mainka

a. Herr Kraft fragt weiter. Lesen Sie bitte.

- Herr Kraft** Wie ist Ihr Familienstand?
- Frau Mainka** Wie bitte?
- Herr Kraft** Sind Sie verheiratet?
- Frau Mainka** Ja, warum?
- Herr Kraft** Wir haben einen Familientarif.
- Frau Mainka** Ach so – schön!
- Herr Kraft** Haben Sie auch Kinder?
- Frau Mainka** Ja, zwei. Einen Sohn, Stefan, und eine Tochter, Beate.
- Herr Kraft** Und wie alt ist Ihr Sohn?
- Frau Mainka** Stefan ist acht.
- Herr Kraft** Und wie alt ist Ihre Tochter?
- Frau Mainka** Sie ist zehn Jahre.
- Herr Kraft** Kinder können bei uns Fußball spielen, Basketball spielen, tanzen ...
- Frau Mainka** Das klingt gut! Also, bis bald! Wiedersehen!

b. Markieren Sie: richtig **R** oder falsch **F**?

1. Frau Mainka ist nicht verheiratet. **F**
2. Sie hat zwei Töchter.
3. Die Kinder heißen Marion und Stefan.
4. Ihre Kinder sind hübsch.
5. Ihre Tochter ist acht Jahre alt.

Du. Und Sie?

1. Wie heißt **du**? *Wie heißen Sie? Wie ist Ihr Name?*
2. Wie alt bist du?
3. Was bist du von Beruf?
4. Bist du verheiratet?
5. Hast du Kinder?
6. Wie alt sind deine Kinder?

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Du. Und Sie?

1. Wie heißt **du**? *Wie heißen Sie? Wie ist Ihr Name?*
2. Wie alt bist du?
3. Was bist du von Beruf?
4. Bist du verheiratet?
5. Hast du Kinder?
6. Wie alt sind deine Kinder?

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: Possessivartikel *mein, dein, Ihr*

	m	f	n	Pl
ich	..... Name	..... Familie	<i>mein</i> Foto	..... Kinder
du	<i>dein</i> Name	<i>deine</i> Familie	<i>dein</i> Foto	..... Kinder
Sie	..... Name	<i>Ihre</i> Familie	<i>Ihr</i> Foto	..... Kinder

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: Possessivartikel *ihr, sein*

1. Irene Mainka: *Ihr*..... Mann ist Busfahrer. Mutter wohnt in Dortmund.
2. Sebastian Hahn: Vater arbeitet in Japan. Großmutter hat viele Hobbys.

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Familie Troll möchte Musik machen

Lieber Torsten,

möchtest Du beim „Tag der offenen Tür“ am 16. Oktober bei den „Haloren“ wieder Klavier spielen?

Viele Grüße
Gregor Kraft

Tübingen, 15. 08. 2007

Lieber Herr Kraft,

ja, ich spiele gern Klavier! Wir möchten aber diesmal alle zusammen mitmachen: Wir, das sind: meine Geschwister, also mein Bruder Thomas und meine Schwester Tanja, dann unsere Eltern Theodor und Therese, unser Onkel Toni, unsere Tante Tina und natürlich ich, Torsten Troll. Wie sind 7 Personen! Ach ja, unser Hund Tristan und unsere Katze Tiramisu möchten auch mitkommen. Wir haben alle ein Hobby: Wir machen gern Musik. Bitte laden Sie meine ganze Familie ein!

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Troll

PS: Hier ist eine CD von meinem Bruder Thomas.

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Familie Troll: Wer ist wer?

a. Schreiben Sie die Namen.



b. Bitte erklären Sie.

- Thomas ist der Sohn von Therese und der Bruder von Tanja und Torsten.
- Tina ist die ...

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: Possessivartikel *unser, euer, ihr*

	m	f	n	Pl
wir	..... Hund	<i>unsere</i> Melodie	..... Lied	..... Eltern
ihr	<i>euer</i> Hund	<i>eure</i> Melodie	..... Lied	<i>eure</i> Eltern
sie	<i>ihr</i> Hund	..... Melodie	<i>ihr</i> Lied	<i>ihre</i> Eltern

Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Herr und Frau Troll haben drei Kinder

a. Ergänzen Sie bitte.

..... Kinder heißen,
und Sohn Torsten spielt Klavier,
..... Tochter spielt Flöte und Sohn
Thomas singt. Die Musik ist Hobby. Sie haben
auch zwei Haustiere: Katze heißt
..... und Hund heißt

b. Herr und Frau Troll erzählen.

- Wir haben drei Kinder. Unsere Kinder heißen ...

c. Und Ihre Familie?

Der Kalender

11 Montag	12 Dienstag	13 Mittwoch	14 Donnerstag	15 Freitag	16 Samstag	17 Sonntag
7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8
9	9	9 <i>Deutschkurs</i>	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15
16 <i>Deutschkurs</i>	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17 <i>Fußball spielen</i>	17	17	17
18	18 <i>Karten spielen</i>	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19 <i>Kino</i>	19

a. Was ist am ...?

- Am Montag ist Deutschkurs.
- Am Dienstag spielt er Karten.

b. Um wie viel Uhr ...?

- Um 16 Uhr ist Deutschkurs.
- Um 18 Uhr spielt er Karten.

Sprechen Lesen Schreiben Hören **N39**

Was macht Herr Mainka gern?

Lesen Sie bitte.

Herr Kraft Guten Tag, Frau Mainka, guten Tag, Herr Mainka! Willkommen bei „Haloren“! Was machen Sie denn gern, Herr Mainka?

Herr Mainka Ich höre gern Musik. Ich gehe gern ins Kino. Und ich spiele Gitarre! Das ist mein Hobby.

Herr Kraft Und Sport? Joggen Sie? Oder spielen Sie Fußball?

Herr Mainka Nein, leider nicht. Ich bin ziemlich unsportlich.

Herr Kraft Schade! Vielleicht machen Sie ein Probetraining mit?

Herr Mainka Hmm, aber nicht Karate ...



Sprechen Lesen Schreiben Hören

Hobbys: Was machen Sie gern? Was machst du gern?

Musik hören • Deutsch lernen • Eis essen • joggen • Auto fahren • reisen • ins Kino gehen • Fußball spielen • Sport machen • singen • Gitarre spielen • lesen

Ich höre gern Musik. Und du? Ich lese gern.

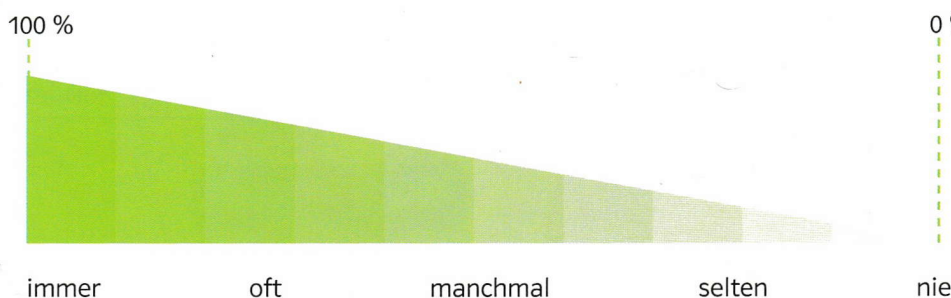
Sprechen Lesen **Schreiben** Hören

Schreiben und verstehen: die Satzklammer (1)

Musik hören Ich höre gern Musik.
Fußball spielen Ich _____ gern _____.

Sprechen Lesen Schreiben Hören

Was machen Sie immer, oft, manchmal, selten, nie?



Ich höre oft Musik.

Ich spreche selten Deutsch.